

# Presseinformation

13.03.2017



## Max Ernst Museum Brühl des LVR freut sich über Schenkung früher Zeichnungen von Max Ernst durch Werner und Monique Spies

**Brühl. 13.3.2017.** Anlässlich des bevorstehenden 80. Geburtstages von Werner Spies am 1. April 2017 haben er und seine Ehefrau Monique der Stiftung Max Ernst ein Konvolut als Schenkung übergeben, das 35 Blätter mit Skizzen und Zeichnungen von Max Ernst umfasst und zur Präsentation im Max Ernst Museum vorgesehen ist. Es handelt sich um frühe, kleinformative Arbeiten, die in den Jahren 1912 und 1913 entstanden sind, als der spätere, weltberühmte Dadaist und Surrealist an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität in Bonn studierte. Sie wurden von seinem Kommilitonen und ersten Förderer Franz Balke zusammengetragen oder – wie ein Porträt und zwei Visitenkarten zeigen – in Auftrag gegeben. 1970 erwarb sie Werner Spies im Zuge seiner Arbeit am Werkverzeichnis zu Max Ernst. 16 Blätter sind beidseitig bearbeitet, so dass insgesamt 51 Darstellungen vorliegen. Sie zeigen Max Ernsts zeichnerische Bandbreite und erlauben anschauliche Einblicke in frühe Entwicklungs- und Orientierungsphasen des Künstlers. Ergänzt werden sie durch Briefe von Franz Balke, die Erinnerungen an die gemeinsame Studienzeit dokumentieren.

Werner Spies wirkte von 2003 bis Mitte 2012 als Vorsitzender des Stiftungsrates und des Kuratoriums der Stiftung Max Ernst. Aus dieser Verbundenheit mit dem Max Ernst Museum heraus ist die großzügige Geste entstanden.

Ab Anfang Mai sind zunächst alle Werke aus der Schenkung im ersten Saal der Schausammlung zu sehen, wo auch ein frühes Aquarell präsentiert wird, das das Ehepaar 2005 anlässlich der Eröffnung des Museums geschenkt hatte. Das Zeichnungskonvolut wird in hervorragender und umfänglicher Weise die bereits vorhandenen frühen Werke von Max Ernst, die den Sammlungsschwerpunkt der Stadt Brühl bildeten und in den Werkbestand der Stiftung Max Ernst eingegangen sind, ergänzen.

---

### **Änderungen vorbehalten!**

#### **Ihr Ansprechpartner für redaktionelle Fragen und Bildanfragen:**

##### **Patrick Blümel M.A.**

Max Ernst Museum Brühl des LVR

Tel +49 (0) 2232 5793 - 141

Mail: [presse@maxernstmuseum.de](mailto:presse@maxernstmuseum.de)

[www.maxernstmuseum.lvr.de](http://www.maxernstmuseum.lvr.de)

**Bildnachweis:** Max Ernst, Kunstreiterinnen, 1913, 6,8 x 9 cm, Tusche auf Papier, Foto: Jürgen Vogel, LVR-LandesMuseum Bonn © VG Bild-Kunst, Bonn 2017

#### **Besucherservice:**

##### **Max Ernst Museum Brühl des LVR**

Comesstraße 42 / Max-Ernst-Allee 1, 50321 Brühl

[www.maxernstmuseum.lvr.de](http://www.maxernstmuseum.lvr.de)

Tel +49 (0) 2232 5793-0

Besuchen Sie uns auch auf Facebook. 